

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/0787-01	Termin 23.04.2015	Schulausschuss		
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
23.04.2015	Schulausschuss	K			

Berichtsgegenstand

Bildung von Eingangsklassen an den Oberhausener Grundschulen zum Schuljahr 2015/2016

Sachdarstellung

Aus der Anlage sind die Anmeldezahlen der Grundschulen für das Schuljahr 2015/2016 zu ersehen.

Die Daten basieren auf den Angaben der Schulleitungen nach den Anmeldeterminen sowie einer erneuten detaillierten Abfrage Mitte März 2015.

Zum Vergleich wurden die Anmeldezahlen unmittelbar nach den Anmeldeterminen 2014/2015 sowie die mit Beschluss des Rates vom 13.11.2006 (Drucksache Nr. B/14/2007-01) festgelegten Zügigkeiten für die Oberhausener Grundschulen angegeben. Aufgrund von gemeindeübergreifenden Umschulungsanträgen und Nachmeldungen sind bis Juli 2015 wie in den Vorjahren noch zum Teil erhebliche Veränderungen zu erwarten. Über die sich dann ergebenden Veränderungen wird im Rahmen der Schulstatistik berichtet.

Mit Inkrafttreten des 8. Schulrechtsänderungsgesetzes ist der Schulträger verpflichtet, die Klassenbildungen für alle Schulen nach der sog. Kommunalen Klassenrichtzahl durchzuführen. Diese Kommunale Klassenrichtzahl ergibt sich, indem die Anzahl aller angemeldeten Kinder (ohne Kinder der Förderschulen aber mit Kindern im Gemeinsamen Lernen – GL) durch den Faktor 23 geteilt wird, die Zahl wird nach unten gerundet und um eine weitere Klasse verringert. Das Ergebnis entspricht der Anzahl der Eingangsklassen, die insgesamt an allen Grundschulen in Oberhausen gebildet werden dürfen. In Oberhausen können nach dieser Berechnung 69 Eingangsklassen für das Schuljahr 2015/2016 auf die 33 Grundschulen verteilt werden.

Die Bandbreiten für die Klassengrößen der Eingangsklassen betragen bei Einzügigkeit 15 bis 29 Kinder, bei Zweizügigkeit 15 bis 28 Kinder je Klasse, bei Dreizügigkeit 15 bis 27 Kinder je Klasse und bei Vierzügigkeit 15 bis 26 Kinder je Klasse. Außerdem wurde dem Schulträger die Möglichkeit geschaffen, die Größe von Klassen des Gemeinsamen Lernens (GL) sowie die Größe von Eingangsklassen an Schulen in schwierigen sozialen Lagen zu begrenzen.

Bereichsleiter Bereich 3-1	Dezernentin Dezernat 3	Kämmerer	Oberbürgermeister
Herr Gohlke o.V.i.A. 10.04.2015	Frau Münich o.V.i.A. 10.04.2015	Datum	Datum
* Vorlage zur: * Ergebnis : Beteiligung:			
Kenntnisnahme (K)		Personalrat []	
		Gleichstellungsstelle []	

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/0787-01	Termin 23.04.2015	Schulausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	-----------------------

34 Für die Gesamtstadt bedeutet dies, dass nunmehr 69 Eingangsklassen bei gleichzeitiger
35 Umverteilung von maximal 41 Kindern (Vorjahr 45 Kinder) gebildet werden. Allein die Robert-Koch-
36 Schule muss dabei 24 Ablehnungen wegen fehlender Raumkapazitäten aussprechen. Diese
37 Ablehnungen hätten auch nach dem alten System erfolgen müssen.

38
39 Nach intensiven Gesprächen zwischen der Unteren Schulaufsicht und der Schulverwaltung wurden -
40 wie oben bereits erwähnt und aus der Anlage ersichtlich ist – alle 69 Klassen verteilt.

41
42 Hierbei wurde berücksichtigt, dass Schulen, die Internationale Vorbereitungsklassen (IVK) in der
43 Jahrgangsstufe 1 führen, möglichst keine Ablehnungen aussprechen müssen, da einige Kinder dieser
44 IVK in der Regel während des laufenden Schuljahres in die Regelklassen wechseln und auf diesem
45 Wege Kapazitäten vorgehalten werden. Lediglich an der Rolandschule konnte dieses Ziel nicht
46 erreicht werden. Gründe hierfür sind, dass die Rolandschule im Gegensatz zu einigen anderen
47 Schulen nur eine IVK bildet, die Anmeldezahl mit 30 Kindern nur um 1 Kind über der maximalen
48 Klassengröße liegt und die Abdeckung im Oberhausener Osten durch mehrere Schulen in fußläufiger
49 Entfernung gewährleistet ist.

50
51 An der Erich Kästner-Schule werden 2 Eingangsklassen gebildet, da diese Schule von einigen Eltern,
52 deren Kinder an der Robert-Koch-Schule eine Ablehnung erhalten haben, als Zweitwunsch genannt
53 wurde.

54
55 In der 17. Kalenderwoche fanden seitens des Schulträgers und der Unteren Schulaufsicht
56 Abstimmungsgespräche mit allen Schulleitungen statt, die Kinder ablehnen müssen. In diesen und
57 auch nachfolgenden Gesprächen wurde eine intensive Beratung durch den Schulträger und die
58 Untere Schulaufsicht wahrgenommen, um die Schulleitungen bei der Entscheidung über die
59 Aufnahmen und Ablehnungen bestmöglich zu unterstützen.

60
61 Die Eltern sind mittlerweile durch die Schulleitungen über Aufnahmen und Ablehnungen informiert
62 worden, um den Eltern noch vor den Osterferien Sicherheit darüber zu geben, an welcher Schule ihre
63 Kinder zukünftig unterrichtet werden. Dabei wurden auch allen Eltern, deren Kinder eine Ablehnung
64 von der gewünschten Schule erhalten haben, ortsnahe Alternativen angeboten.

65
66 Nach der derzeitigen Antragslage wird erwartet, dass 6 GL-Klassen im kommenden Schuljahr
67 2015/2016 gebildet werden. Da die Verfahren zur Feststellung von Förderbedarfen (AOSF-Verfahren)
68 noch nicht abgeschlossen sind, können aktuell noch keine genaueren Daten angegeben werden.
69 Sobald die tatsächliche Anzahl bekannt ist, wird gesondert hierüber berichtet. Zu beachten ist hierbei,
70 dass durch das 9. Schulrechtsänderungsgesetz **keine** Antragsverfahren für Kinder der
71 Schuleingangsphase (Jahrgänge 1 und 2) mehr direkt durch die Schule eingeleitet werden können.
72 Für die Förderschwerpunkte Lernen, Emotionale und Soziale Entwicklung sowie Sprache müssen die
73 Verfahren explizit durch die Erziehungsberechtigten beantragt werden. Kinder, bei denen die
74 Vermutung eines Förderschwerpunktes besteht und bei denen die Eltern das Verfahren aber nicht
75 einleiten, verbleiben als Regelkinder an den Schulen an denen sie angemeldet wurden. Eine
76 entsprechende Beratung der Eltern durch die Schulleitungen ist bei der jeweiligen Anmeldung erfolgt.

77 78 Anlage

79
80 Klassenbildung Grundschulen 2015/2016

Vorlage

Ild-Nr.	Stadtbezirk	Schule	Anmeldezahlen 2014	Gesamtanmeldungen 2015 Stand: März 2015	voraussichtliche AOSF-Anträge	vermutet FS	per Ratsbeschluss festgelegte Zügigkeit	Anmeldungen ohne FS	zu bildende Klassen
1	Alt-Oberhausen	Falkensteinschule	48	46	4	3	zweizügig	43	2
2	Alt-Oberhausen	Havensteinschule	29	26	1	1	zweizügig	25	1
3	Alt-Oberhausen	Schule am Froschenteich	67	54	0	0	zweizügig	54	2
4	Alt-Oberhausen	Rolandschule	29	31	1	1	zweizügig	30	1
5	Alt-Oberhausen	Schule an der Stiftstr.	80	77	0	0	vierzügig	77	3
6	Alt-Oberhausen	Landweherschule	53	61	8		zweizügig	61	2
7	Alt-Oberhausen	Brüder-Grimm-Schule	58	80	4		zweizügig	80	4
8	Alt-Oberhausen	Adolf-Feld-Schule	62	51	1	0	dreizügig	51	2
9	Alt-Oberhausen	Luisenschule	57	67	0	0	zweizügig	67	2
10	Alt-Oberhausen	St. Martin-Schule	18	20	1	1	zweizügig	19	1
11	Alt-Oberhausen	Marienschule	37	26	5	3	zweizügig	23	1
12	Alt-Oberhausen	Bismarckschule	63	47	0	0	zweizügig	47	2
13	Alt-Oberhausen	Concordiaschule	59	39	1	1	zweizügig	38	2
14	Alt-Oberhausen	Ruhrschule	52	79	9	1	dreizügig	78	3
15	Alt-Oberhausen	Schule an der Wunderstr.	72	80	7	5	vierzügig	75	3
	Alt-Oberhausen Ergebnis		784	758					
16	Osterfeld	Schule am Siedlerweg	59	49	6	3	vierzügig	46	2
17	Osterfeld	Jacobischule	42	75	1	0	zweizügig	75	3
18	Osterfeld	Erich Kästner-Schule	42	31	1	1	dreizügig	30	2
19	Osterfeld	Robert-Koch-Schule	101	106	2	1	dreizügig	105	3
20	Osterfeld	Overbergschule	41	45	3	3	zweizügig	42	2
21	Osterfeld	Osterfelder-Heide-Schule	30	22	1	1	dreizügig	21	1
	Osterfeld Ergebnis		315	328					

Vorlage

lfd.-Nr.	Stadtbezirk	Schule	Anmeldezahlen 2014	Gesamtanmeldungen 2015 Stand: März 2015	voraussichtliche AOSF-Anträge	vermutet FS	per Ratsbeschluss festgelegte Zügigkeit	Anmeldungen ohne FS	zu bildende Klassen
22	Sterkrade	Buschhausen	57	67	2	1	vierzügig	66	3
23	Sterkrade	GS Schwarze Heide	66	42	2	0	dreizügig	42	2
24	Sterkrade	Königschule	23	33	2	2	zweizügig	31	2
25	Sterkrade	Kastellschule	27	32	0	0	zweizügig	32	2
26	Sterkrade	GS Schmachtdorf	26	19	2	2	zweizügig	17	1
27	Sterkrade	Dunkelschlagschule	48	45	0	0	zweizügig	45	2
28	Sterkrade	Hirschkampfschule	73	59	0	0	dreizügig	59	3
29	Sterkrade	Hartmannschule	54	55	0	0	zweizügig	55	2
30	Sterkrade	Alsfeldschule	32	33	4	2	dreizügig	31	2
31	Sterkrade	Melanchthonschule	62	55	1	1	zweizügig	54	2
32	Sterkrade	Postwegschule	77	56	1	1	zweizügig	55	2
33	Sterkrade	Steinbrinkschule	60	43	2	1	dreizügig	42	2
	Sterkrade Ergebnis		605	539					
	Gesamtergebnis		1.704	1.625				1.616	69